NACHRICHTEN AG

29. April 2025

Betrug am Telefon: 79-Jähriger verliert Tausende an falschen Bankern!

Ein 79-jähriger Mann aus Öhningen fiel auf einen Betrug durch einen falschen Bankmitarbeiter herein und gab seine TAN preis. Die Polizei warnt vor solchen Anrufen.

Öhningen, Deutschland - Ein 79-jähriger Mann ist am Montagnachmittag Opfer eines perfiden Betrugs geworden. Ein Anrufer, der sich als Mitarbeiter der Sparkasse Singen ausgab, brachte das Opfer dazu, eine geleakte TAN zu generieren. Der Betrüger täuschte eine Überweisung in Höhe von mehreren tausend Euro nach Spanien vor und trickste den Senior damit geschickt aus. In der Folge stellte der Mann zwei Abbuchungen von seinem Konto in einem mittleren fünfstelligen Betrag fest.

Die Polizei Konstanz warnt eindringlich vor solchen Machenschaften: ȣGeben Sie niemals Ihre Kartennummer oder eine TAN heraus!ȣ, betont die Strafverfolgungsbehörde. Wichtiger Hinweis: Bankmitarbeiter werden niemals telefonisch

nach diesen sensiblen Informationen fragen. Schützen Sie sich vor Betrügern ج Ihr Geld ist es wert!

Details	
Vorfall	Betrug
Ursache	falscher Bankmitarbeiter
Ort	Öhningen, Deutschland
Schaden in ڑ	50000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de